

## Dem Krebs seinen Schrecken nehmen

Verein „Lotus Care“ vergibt einen Preis

**DISTELN.** Am 4. Februar ist Weltkrebstag. Rund um diesen Tag soll die tückische Krankheit ins Bewusstsein rücken. Noch in den 70er Jahren wurde Krebs als durch falschen, „unmoralischen“ Lebenswandel selbst verschuldet angesehen. Heute sind Krebserkrankungen auf dem Wege zur Volkskrankheit Nr. 1.

Eine Tatsache, die letztlich der steigenden Lebenserwartung geschuldet ist. Von Jahr zu Jahr gibt es mehr Erkenntnisse über die Ursachen dieser Erkrankung und es werden Wege gefunden, sie zu überwinden. „Auf dem Wege, der Diagnose ‚Krebs‘ den Schrecken der Todesbotschaft zu nehmen, scheinen wir dem Ziel immer näher zu rücken, sind aber noch weit davon entfernt“, glaubt Gerhard Albers, Vorsitzender des Vereins „Lotus Care“.

Aktuelle Statistiken besagen, dass jeder Zweite im Verlauf seines Lebens einmal an Krebs erkrankt. Jahr für Jahr werden über 440 000 neue Krebsfälle diagnostiziert. Allein in Herten sind 15 000 bis 20 000 Menschen an Krebs erkrankt. Die Krebserkrankung gehört wegen der durch Chemo- und Strahlen-Therapie ausgelösten Nebenwirkungen auf Körper, Geist und Seele zu den Erkrankungen, von denen auch das familiäre Umfeld stark betroffen ist. Es reicht also nicht, medizinisches Wissen einzuklagen. Erkrankte müssen ganzheitlich behandelt werden: an Körper und Psyche.

Gerhard Albers mahnt: „Wir müssen aufhören, mit unserem Körper Raubbau zu betreiben, müssen die Mög-



Gerhard Albers.

lichkeiten der Vorsorge nutzen und trotz Erkrankung unser Leben positiv gestalten.“

„Lotus-Care“ sieht sich als eine der zahlreichen Möglichkeiten, mit der Erkrankung besser umzugehen. Der Verein versucht, Betroffene zu beraten und Hilfestellung zu leisten. Im Oktober 2009 wurde erstmalig der Lotus-Care-Preis ausgelobt. Dieser Preis soll Menschen aus-

### Mit der Erkrankung besser umgehen

zeichnen, die sich in herausragender, dauerhafter, nicht kommerzieller Weise um das körperliche, geistige und seelische Wohl Älterer, Kranker, Behinderter und all derjenigen kümmern, die nicht aus sich selbst heraus ein lebens- und liebenswertes Leben zu führen in der Lage sind. Der Preis, dotiert mit 1 500 Euro, wird am 17. April bei den Hertener Krebstagen unter Schirmherrschaft von Landrat Cay Süberkrüb verliehen.  
 @ [www.selbsthilfe-lotus-care.de](http://www.selbsthilfe-lotus-care.de), [lotus-care@gmx.de](mailto:lotus-care@gmx.de)  
**INFO** Lotus-Care e.V., Gerhard Albers, Theodor-W.-Adorno-Weg 3, 45699 Herten, ☎ 02366/503610